Hessischer Fußball-Verband e.V.
Region Kassel
Kreisfußballausschuss Schwalm-Eder
Kreisfußballwart Erwin Naumann

Stand: 25.06.2019

Durchführungsbestimmungen für das Spieljahr 2019/2020

Die Spiele werden nach den internationalen Regeln der FIFA sowie den dazu vom DFB und HFV erlassenen Ordnungen und Ausführungsbestimmungen durchgeführt.

1. **Pflichten und Rechte des Klassenleiters und der Vereine:**
   Ansetzungen, Absetzungen und Änderungen erfolgen **ausschließlich** durch den Klassenleiter oder - bei dessen Verhinderung - durch den Stellvertreter oder (ggf.) - in Ausnahmefällen - durch einen Beauftragten des Klassenleiters. Wochentagsspiele sind zulässig, vor allem auch bei erforderlichen Nachhol- oder Wiederholungsspielen.

2. **Spielverlegungen sind mit dem Gegner abzustimmen und nur über das DFBnet zu beantragen.**
   Eine Anleitung zur Bearbeitung ist den Vereinen vom HFV per Mail zugegangen.
   Wechsel des Spielortes und der Uhrzeit am gleichen Tag sind mit dem Gegner und dann direkt mit dem Klassenleiter abzusprechen. Der/Die angesetzte Schiedsrichter/in ist umgehend durch den Verein zu informieren.

3. Die eventuell bei einem Serienspiel **fehlenden Spielerpässe** sind innerhalb von vier Tagen nach dem Spiel –und auch unaufgefordert - dem Klassenleiter vorzulegen, wobei hier eine Kopie ausreichend ist. Auf die Gültigkeit eines Spielerpasses - mit überstempeltem Passbild und eigenhändiger Unterschrift des Spielers - wird besonders hingewiesen und bei Nichtbeachtung wird dies entsprechend sanktioniert. Der Spielberechtigungsnachweis kann auch durch die Spielerdaten **mit Bild** aus der DFB-Spielberechtigungsliste erfolgen.
   Für die Pilotmannschaften der KoL erfolgt eine ergänzende Durchführungsbestimmung im Hinblick auf den digitalen Spielbericht.

4. Der **elektronische Spielbericht** für alle Serienspiele der Spielklassen von der KoL bis zur KL-B wurde im Spieljahr 2011/2012 verpflichtend eingeführt. Es können bis zu 18 Spieler auf dem Spielbericht eingetragen werden. **Zu beachten ist unbedingt, dass auf den ersten 11 Plätzen die Anfangsformation aufgeführt werden muss;** die Ergänzungsspieler erst ab Position 12. Änderungen sollen dem Gegner und müssen dem Schiedsrichter/der Schiedsrichterin vor Beginn des Spieles mitgeteilt werden.

5. **Spielereinwechslung bei Spielen mit Verlängerung (§ 28 SpO)**
   Bei allen Entscheidungs-, Relegations-, Aufstiegs- sowie Pokalspielen darf in der Verlängerung ein zusätzlicher Spieler eingewechselt werden.

6. Auf die Pflichten eines Platzvereins - nach § 56 Spielordnung (bspw. ordnungsgemäßer **Platzaufbau, Aufrechterhaltung der Platzordnung** usw.) - wird hier besonders hingewiesen.

7. **Spiele unter Flutlicht sind gemäß § 57 der SpO zugelassen.** Ein Verbandsspiel, dass auf einem Spielfeld ohne Flutlichtanlage begonnen und wegen einbrechender Dunkelheit auf

diesem nicht mehr fortgesetzt werden kann, kann auf einem anderen Spielfeld - mit zugelassener Flutlichtanlage - zu Ende geführt werden.

8. **Kunstrasenplätze und Hartplätze** sind als Ausweichplätze zugelassen. Der reisende Verein hat sich in aller Regel vorsorglich auf das Spielen auf diesen Plätzen einzustellen. Aus sportlichen Gründen muss jedoch der gastgebende Verein den Gastverein vorab - und auch rechtzeitig – entsprechend informieren.

9. **Platzbesichtigung bei schlechter Witterung** ist gemäß der Entscheidung über die Bespielbarkeit gemeindeeigener und vereinseigener Plätze im Anhang Nr. 1 der HFV-Satzung durchzuführen. Über die Entscheidung sind der Klassenleiter, bzw. sein Stellvertreter, sowie der jeweilige Spielgegner und der/die Schiedsrichter/in umgehend telefonisch zu verständigen. **Die Einstellung des Spielausfalles ins DFBnet übernimmt der Klassenleiter bzw. sein Stellvertreter. Bei Unbespielbarkeit** des im DFBnet angegebenen Spielfeldes **ist** dem Klassenleiter **die Bescheinigung** der Kommune oder des Platzbeauftragten für alle der Spielgemeinschaft zur Verfügung stehenden Plätze im **Original** - bis spätestens am 4. Tag nach dem Spielausfalltag - zu übersenden.
   Vereine, die einer Spielgemeinschaft (SG) angehören sind verpflichtet, bei Unbespielbarkeit ihres (Haupt-) Spielfeldes auf das Spielfeld eines weiteren - an der SG beteiligten Vereines bzw. auf ein Spielfeld der auch der SG zur Verfügung steht, auszuweichen, sofern dieses möglich ist.
   Hinweis: **Die offizielle Absage beim Klassenleiter sollte generell spätestens am Spieltag bis 10:00 Uhr erfolgen. Der Gegner und der/die Schiedsrichter/in ist durch den absagenden Verein persönlich zu informieren.**
   Bei Wochenspieltagen sind Gegner und Schiedsrichter/in ebenfalls durch den absagenden Verein zu informieren.

Klassenleiter:

KoL **Kl-B 4**	**Carsten Fröhlich, Unterhain 9, 34286 Spangenberg** **Mobil: 0173-6456158** **Festnetz: 05663-2879855** **eMail: Carsten.froehlich@hfv-online.evpost.de**
Kl-A 1 **Kl-B 1**	**Carsten Fröhlich, Unterhain 9, 34286 Spangenberg** **Mobil: 0173-6456158** **Festnetz: 05663-2879855** **eMail: Carsten.froehlich@hfv-online.evpost.de**
Kl-A 2 **Kl-B 2**	**Gerhard Kubitschko, Burggasse 9, 34613 Schwalmstadt** **Mobil: 0172-5653654** **Festnetz: 06691-23640** **eMail: gerhard.kubitschko@hfv-online.evpost.de**
KL B 3 **KL B 5**	**Andreas Garde, Brunnenstraße 6 , 34323 Malsfeld** **Mobil: 0151-67719090** **eMail: andreas.garde@hfv-online.evpost.de**

Vertreter der Klassenleiter:

KoL **Kl-B 4**	**KFW Erwin Naumann, Schulweg 17, 34560 Fritzlar** **Mobil: 0175-3782330** **Festnetz: 05622-4144** **eMail: Erwin.naumann@hfv-online.evpost.de**

Kl-A 1 **Kl-B 1**	**KFW Erwin Naumann, Schulweg 17, 34560 Fritzlar** **Mobil: 0175-3782330** **Festnetz: 05622-4144** **eMail: Erwin.naumann@hfv-online.evpost.de**
Kl-A 2 **Kl-B 2**	**Stellv. KFW Günter Brandt, Amselweg 6, 34613 Schwalmstadt** **Mobil: 0171-1262222** **Festnetz: 06691-1730** **eMail: guenter.brandt@hfv-online.evpost.de**
Kl-B 3 **Kl-B 5**	**Arnt Maaßen, Theodor-Heuss-Straße 35, 34326 Morschen** **Mobil: +49 151 70877337** **Festnetz.: 05664-91091** **eMail**: **arnt.maassen@hfv-online.evpost.de**

10. **Nachholspiele** werden rechtzeitig von den Klassenleitern angesetzt.
Bei einzelnen Spielausfällen behält sich der jeweilige Klassenleiter vor, diese Spiele sofort in der darauf folgenden Woche neu anzusetzen.

11. Grundsätzlich erfolgt die **Ergebnismeldung** durch die **sofortige Fertigstellung des Spielberichtes unmittelbar nach Spielschluss durch die Schiedsrichterin/den Schiedsrichter**. In Fällen, in denen dies aus technischen oder persönlichen Gründen nicht geschehen kann, muss jedoch - in der bisher gewohnten Art und Weise - durch den gastgebenden Verein die Ergebnismeldung unverzüglich vorgenommen werden. **Die Schiedsrichter/innen sind dennoch verpflichtet, ihren Spielbericht innerhalb von 24 Stunden im DFBnet ein- und freizugeben.** Der Platzverein ist für die **rechtzeitige Meldung des Ergebnisses allein verantwortlich.** Ist das Ergebnis bis 18.00 Uhr bzw. bei Wochentagsspielen bis 1 Stunde nach Spielende nicht eingegeben, ergeht automatisch verbandsseitig eine Verwaltungsstrafe.

12. Eine **verbindliche Kontaktaufnahme** (per elektronischem Email-Dokument) erfolgt nur noch über das **elektronische Postfachsystem des Hessischen Fußball-Verbandes (vgl. § 15 Rechts- und Verfahrensordnung - RVO -). *siehe Punkt Klassenleiter.**

13. **Spielklassen, Auf-und Abstiegsregelung, Relegation**
Die vom Verbandsspielausschuss festgelegten Durchführungsbestimmungen für alle Ligen sind vornehmlich maßgebend. Diese werden vor Beginn der Spielserie im amtlichen Mitteilungsorgan Hessen Fußball veröffentlicht.

Kreis Schwalm-Eder

Auf-/Abstieg Saison 2019/2020

Kreisoberliga

16 Mannschaften, 1 Aufsteiger, maximal 5 Absteiger – Richtzahl 16

Platz vor den Absteigern: Relegation mit KL-A Gr. 1 und Gr. 2

Erklärung:

Bei Anzahl Absteiger aus der GL in KoL: 0 = 1 Absteiger aus KoL (Pflichtabsteiger)
1 = 2 Absteiger aus KoL
2 = 3 Absteiger aus KoL
3 = 4 Absteiger aus KoL
4 = 5 Absteiger aus KoL

Sollte der Zweite der KoL über die Aufstiegsspiele in die GL aufsteigen, wird über die Relegation bis zur Richtzahl aufgefüllt.

Kreisliga A
Gruppe 1: 12 Mannschaften, 1 Aufsteiger (maximal 8 Absteiger)
Gruppe 2: 12 Mannschaften, 1 Aufsteiger (maximal 8 Absteiger)
Relegation der beiden Zweiten mit der KoL
Die zukünftige eingleisige KL-A spielt mit 16 Mannschaften (ab Saison 2020/2021)
Die Zusammensetzung der KL-A (16 Mannschaften) wird wie folgt herbeigeführt:

Es sind 1 / 2 / 3 / 4 / 5 Absteiger aus der KoL möglich
Es sind 2 / 3 / 4 Aufsteiger aus der KL-B möglich
Daraus ergibt sich die mögliche Anzahl an Mannschaften, die durch **Auf-/Abstieg in die KL-A** hinzukommen können:

3 = Verbleib aus Gr. 1 und Gr. 2 jeweils Platz 2 – 7 = 12 plus 8. - 8. = 1 Ges. 16
4 = Verbleib aus Gr. 1 und Gr. 2 jeweils Platz 2 – 7 = 12 Ges. 16
5 = Verbleib aus Gr. 1 und Gr. 2 jeweils Platz 2 – 6 = 10 plus 7. – 7. = 1 Ges. 16
6 = Verbleib aus Gr. 1 und Gr. 2 jeweils Platz 2 – 6 = 10 Ges. 16
7 = Verbleib aus Gr. 1 und Gr. 2 jeweils Platz 2 – 5 = 8 plus 6. – 6. = 1 Ges. 16
8 = Verbleib aus Gr. 1 und Gr. 2 jeweils Platz 2 – 5 = 8 Ges. 16
9 = Verbleib aus Gr. 1 und Gr. 2 jeweils Platz 2 – 4 = 6 plus 5. – 5. = 1 Ges. 16
Alle nicht qualifizierten Mannschaften werden in die KL-B eingeordnet.
Es gibt keine Relegation von der KL-A zur KL-B

Kreisliga B
Gruppe 1: 12 Mannschaften, 1 Aufsteiger
Gruppe 2: 10 Mannschaften, 1 Aufsteiger
Gruppe 3: 12 Mannschaften, 1 Aufsteiger
Gruppe 4: 12 Mannschaften, 1 Aufsteiger
Gruppe 5: 9 Mannschaften, kein Aufstieg möglich
Nur in der Gruppe 5 kann auch im Norweger Modell gespielt werden.

Bemerkungen:
Bis spätestens 15.05.2020 müssen alle möglichen Aufsteiger und Relegationsteilnehmer schriftlich erklären, ob sie das Aufstiegsrecht, bzw. das mögliche Aufstiegsrecht (über Relegation) wahrnehmen.

Verpflichtende Anweisungen:
1. Handshake
Auf die allen Vereinen zugegangene Empfehlung (vor dem Spiel verpflichtend, während und nach dem Spiel freiwillig) wird erneut hingewiesen.

2. Verbot von Pyrotechnik
Die Schiedsrichter sind angewiesen, bei entsprechenden Vergehen dies im Spielbericht zu vermerken bzw. ggf. das Spiel zu unterbrechen oder sogar abzubrechen.
Alle Klassenleiter sind verpflichtet, diese Vergehen zu bestrafen.

Fritzlar, den 25.06.2019

Erwin Naumann, Kreisfußballwart